



Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Mainz-Neustadt

Antrag zur Sitzung des Ortsbeirats Neustadt am 04.10.2023

## Rheinufer modernisieren und Aufenthaltsqualität für alle erhöhen

## Der Ortsbeirat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, im Zuge des begrüßenswerten und aktuell mit Bürgerbeteiligung laufenden Verfahrens zur Umgestaltung des Rheinufers im Abschnitt zwischen Kaisertor und Caponniere auf die folgenden Punkte besonders zu achten und zu ihrer Umsetzung Auskunft zu geben:

- 1. Begrünung, die künftige Wetterverhältnisse aushält
- 2. Reduktion von Parkplätzen für mehr Aufenthaltsraum und problemloses Durchqueren (insbes. der Fläche am Kaisertor) für Radfahrende und Fußgänger\*innen
- 3. mehr schattige Sitzgelegenheiten, auch solche für mobilitätseingeschränkte Menschen; schattenspendende Räumlichkeiten installieren, eventuell versenkte Sonnenschirmhalterungen prüfen
- 4. ausreichende Zahl von Sanitäranlagen
- 5. Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen achten und umsetzen attraktive, zeitgemäße Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung und für den Aufenthalt im öffentlichen Raum schaffen
- 6. ausreichend Abfallbehältnisse
- 7. Kiosk mit Getränken und evtl. Snacks
- 8. Zeitgenössische Kunst als Gestaltungsmöglichkeit von Anfang an einbeziehen. Als Erweiterung der Rheinufergalerie in diesem Bereich mit Wettbewerbsverfahren eine ortsspezifische künstlerische Arbeit einrichten und dabei insbesondere Kunstformen jenseits der klassischen Skulptur in Erwägung ziehen.
- 9. Insgesamt: Die Implikationen des Klimanotstands sind bei jeder Entscheidung zu berücksichtigen

## Begründung:

Das Rheinufer in Mainz ist für viele Bürger\*innen ein geschätzter Aufenthaltsort, der eine besondere Anziehungskraft hat und viel zur Identifizierung mit der Stadt beiträgt. Umso stärker fällt die vielerorts veraltete, verwahrloste, teils hässliche Gestaltung auf. Viele versiegelte Flächen und Parkareale verringern die Aufenthaltsqualität und passen nicht mehr in die heutige Zeit. Gerade an den zunehmend heißen oder schwülen Sommertagen zieht es die Menschen der dichtbebauten Stadtgebiete ans Wasser, doch am Mainzer Rheinufer finden sie oftmals keinen Schatten oder ein ruhiges Plätzchen. Das Rheinufer soll attraktiv und zugänglich für alle sein!

Wir begrüßen und unterstützen daher ausdrücklich den laufenden Beteiligungs- und Gestaltungsprozess und möchten mit diesem Antrag auch als Ortsbeirat unsere Impulse eingeben.

Kunst wird meist erst nach dem abgeschlossenen Gestaltungsprozess als zusätzliche "Dekoration" verstanden. Wir möchten mit diesem Antrag dazu auffordern, die vornehme Aufgabe der Kunst im öffentlichen Raum als Stadt ernst zu nehmen und mitzudenken. In Mainz sind – obwohl es mit der Rheinufergalerie einst einen ambitionierten Aufschlag gab, jüngst um eine Skulptur von Poustcchi erweitert – kaum qualitätvolle zeitgenössische Werke der bildenden Kunst im öffentlichen Raum anzutreffen. Die Umgestaltung und damit verbundene Aufwertung der Freifläche am Neustadt-Rheinufer bietet die Gelegenheit, auch neue Kunst einzubeziehen und einem/einer jungen Kunstschaffenden den Auftrag zu geben, diesem Ort einen unverwechselbaren Charakter zu verleihen. Das Neustadt-Rheinufer ist dafür besonders gut geeignet, da sich sowohl die Kunsthalle als auch die Grüne Brücke als ein frühes Beispiel einer partizipativ angelegten und das Miteinander von Mensch und Natur erfahrbar machenden Kunst im öffentlichen Raum in direkter Nähe befinden.

Für die Fraktionen

Sigi Aubel (Die Linke) Clara Wörsdörfer (Bündnis 90 / Die Grünen)